

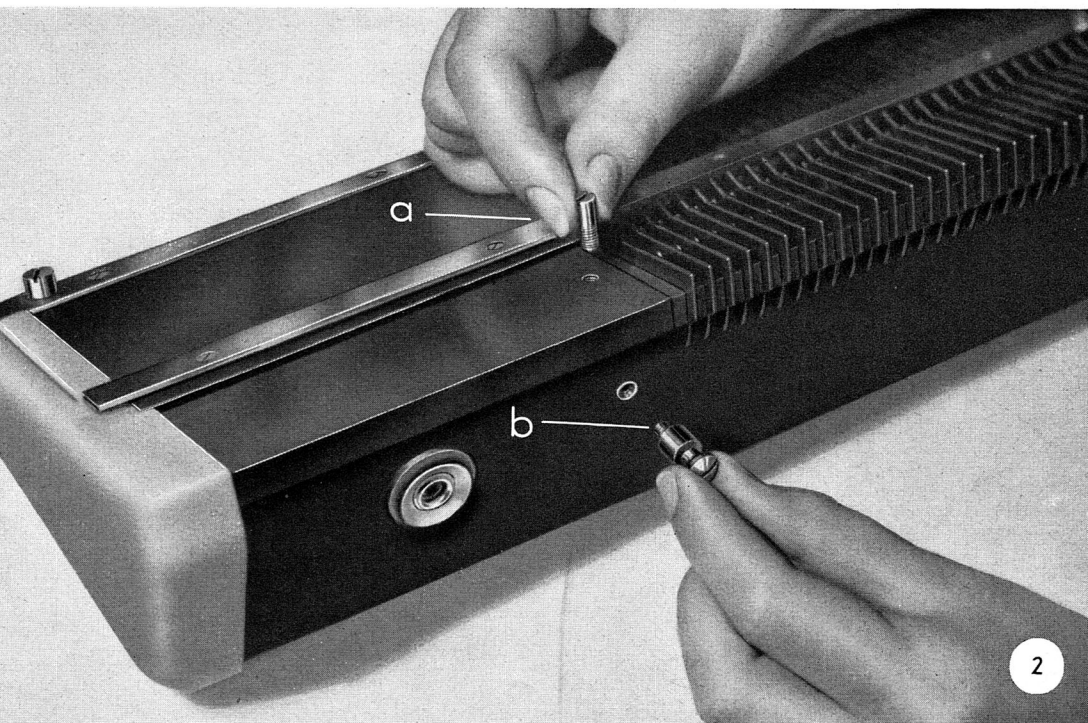
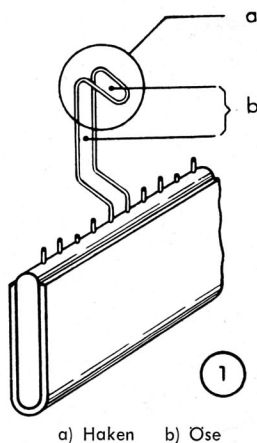
Knittak
M2

Der Maschenwender

GEBRAUCHSANWEISUNG

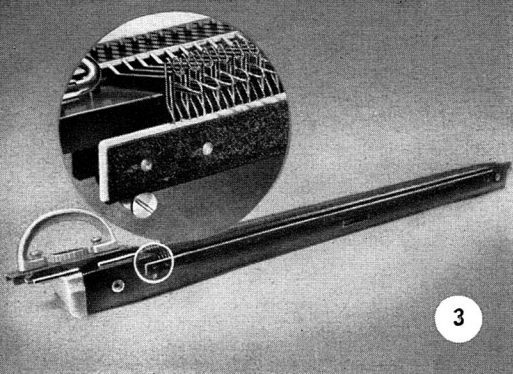
Der Maschenwender als Zubehör zum „Knittax M 2“ Handstrickapparat dient zur bequemen Herstellung des Hohlrandes sowie zum Wenden des Gestricks zwecks Erzielung von Rechts-Links-Effekten.

Mit dem Knittax-Maschenwender, im folgenden kurz mit Mw bezeichnet, werden gleichzeitig 2 mal 2 Spezialschrauben geliefert. Diese sind auf der Oberseite des Apparates an den Enden des Nadelbettes und am Frontblech anstelle der dort befindlichen Schrauben anzubringen (**Bild 2**).



a) Auflageschraube

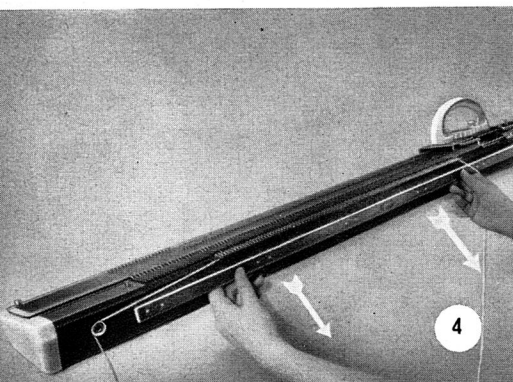
b) Aufhängeschraube



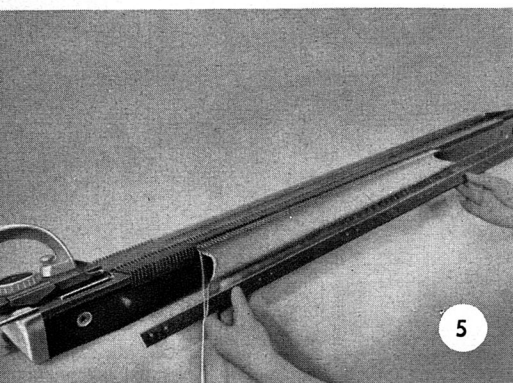
Hohlrand

1. (Bild 3) Nadeln in Strickstellung bringen, Schlitten steht links.

Mw auf Aufhängeschrauben aufsetzen, Haken zeigen nach vorn, in Richtung zum Strickenden. Die Ösen des Mw liegen **über** den Platinen, also zwischen den Nadeln.

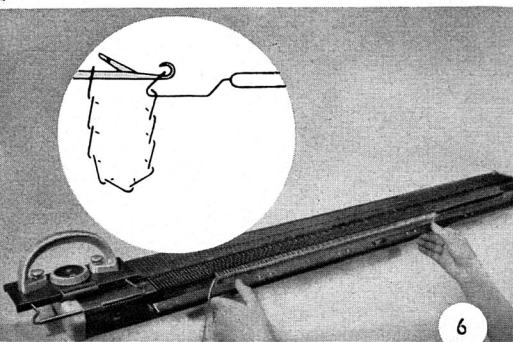


2. (Bild 4) Maschendichte um 2 Stellungen loser stellen als beim übrigen Gestrick. Erste Reihe stricken, Mw von Aufhängeschrauben abheben und nach unten ziehen.



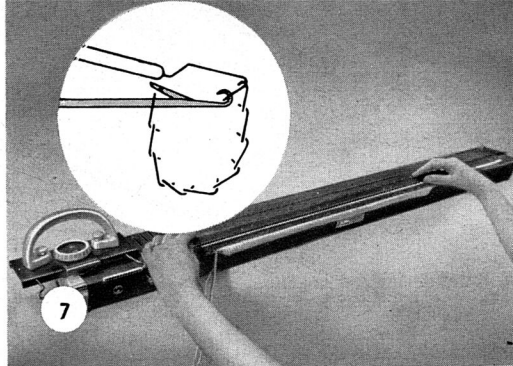
3. Maschendichte wieder normal einstellen. Zweite Reihe stricken, Mw nach unten nachziehen.

4. (Bild 5) Der gewünschten Breite des Hohlrandes entsprechend viele Reihen stricken.

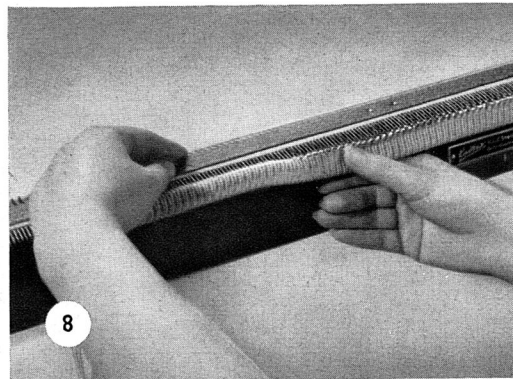


5. (Bild 6) Mw-Ösen auf Nadeln hängen.

6. (Bild 7) Mw nach hinten in Richtung vom Strickenden fort umlegen, dabei müssen die Mw-Osen in den Nadelhaken liegenbleiben.

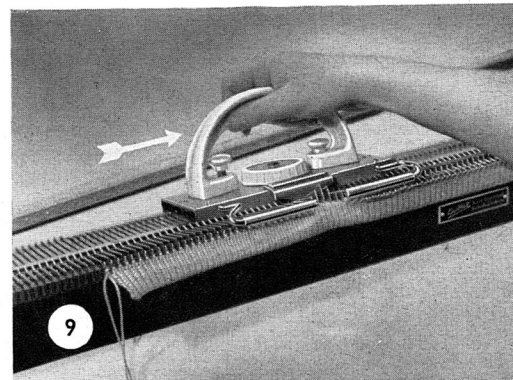


7. (Bild 8) Mit einer Hand Mw festhalten, mit anderer Hand Maschen von Ösen auf Zungennadeln schieben.

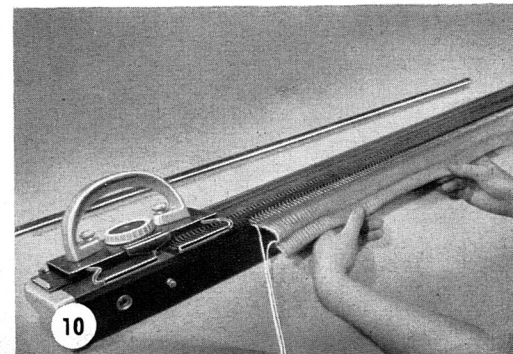


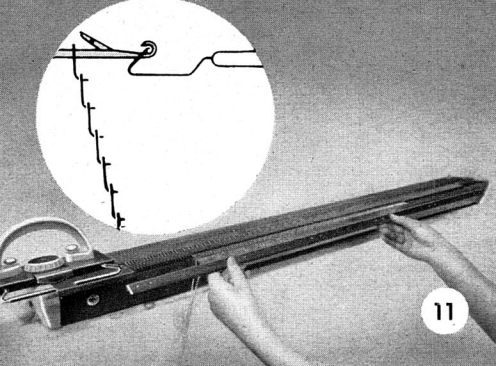
8. Mw aushängen und ablegen.

9. (Bild 9) Nachlaufenden Nadelheberknopf hochziehen und eine Reihe ohne Faden stricken (Hohlrand zusammenstricken) Schlitten wieder auf Fadenseite zurückbringen.



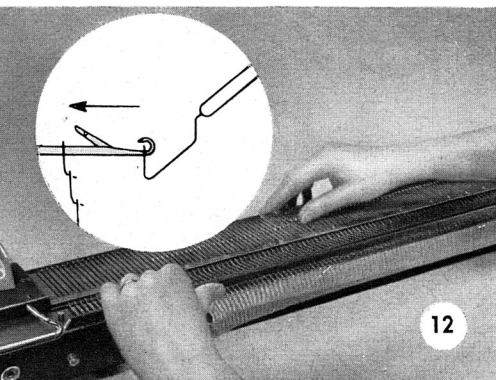
10. (Bild 10) Nadelheberknopf eindrücken und wie üblich weiterstricken.



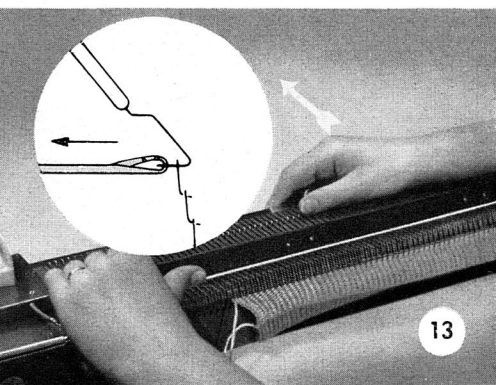


Wenden des Gestrickes

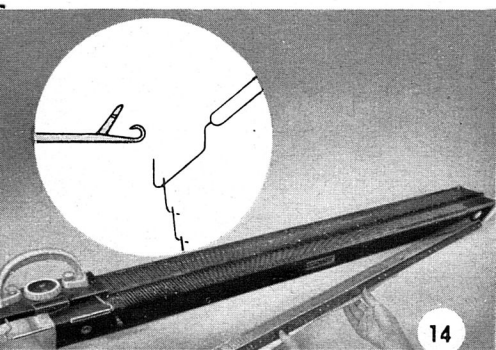
1. (Bild 11) Mw-Osen auf Nadeln hängen. (Erste und letzte Osen dürfen nicht nach links oder rechts über Platinen hinausragen, da Maschenwender sonst bei Handhabung an Schlitten anstößt.)



2. (Bild 12) Mw mit einer Hand schräg nach oben halten und Nadeln mit anderer Hand, evtl. mit flachem Holzstück, zurückschieben. (Bis Nadelköpfe in Höhe der vorderen Platinenkanten.)

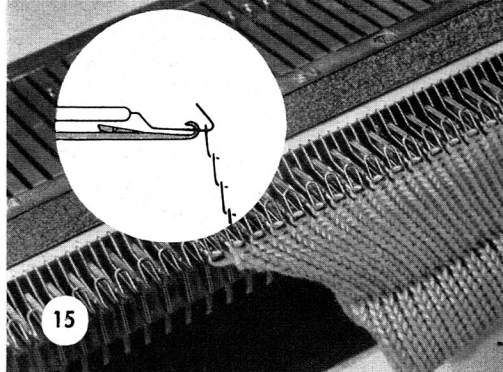


3. (Bild 13) Mw nach hinten neigen und Nadeln weiter zurückschieben bis Maschen auf Ösen gleiten.



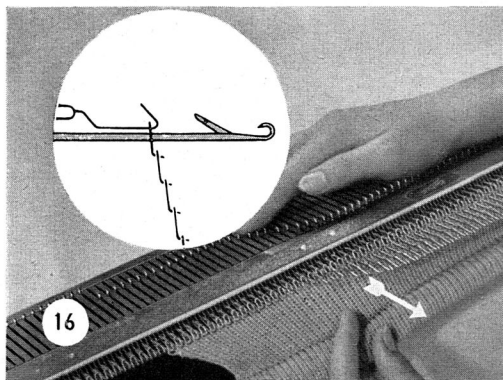
4. (Bild 14) Mw nach vorn klappen und Gestrick nach unten, unter den Platinen hervorziehen. Mw von Nadeln abheben.

5. Nachlaufenden Nadelheberknopf hochziehen, Schlitten auf Gegenseite bringen, Nadelheberknopf eindrücken.

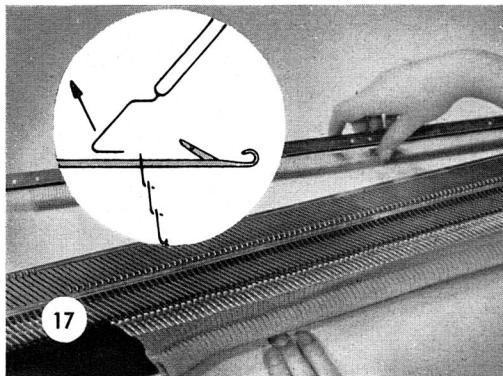


6. (Bild 15) Mw mit daranhängender Arbeit wenden (linke Seite nach rechts und rechte Seite nach links).

Mw auf Platinen bzw. Auflageschrauben legen. Haken zeigen nach oben. Ösen liegen **zwischen** den Platinen, so daß das Gestrick an den vorderen Platinenkanten anliegt.



7. (Bild 16) Nadeln nach vorn, durch die auf den Mw-Ösen hängenden Maschen, evtl. mit flachem Holzstück hindurchschieben. Andere Hand hält das Gestrick und dirigiert die Maschen auf die Zungen-nadeln.



8. (Bild 17) Mw nach hinten aushaken und ablegen.

9. (Bild 18) Nadeln wieder in Strickstellung bringen und weiterstricken.

